

Ernst Schmitt

Gastwirt

geb. 11.1.1886 Steinach gest. 15.11.1970 Bad Neustadt/Saale

Eltern: Georg Schmitt geb. 25.7.1839 Aschach
 Theresia Schmitt geb. 12.2.1841 Hohn

Ernst Schmitt besaß das "Gasthaus zum Stern" in Steinach/Saale (Hs.Nr.131) neben dem Schwesternhaus. Mit der Gaststätte waren noch

ein Kolonialwarengeschäft u.

eine kleine Landwirtschaft

verbunden. Theodor Hahn versorgte lange Jahre die 2 Kühe. Ernst Schmitt führte den Betrieb mit seiner Schwester Amalie; beide waren ledig.

In der Hitlerzeit wurde das Lokal "Zum Stern" von der NSDAP boykottiert. Schmitts Geschäftsfreunde in Bad Neustadt und Umgebung sprangen in die Bresche. Sie hielten Zusammenkünfte gesellschaftlicher und geschäftlicher Art im "Stern" in Steinach ab und gaben dabei auch was aus. Dadurch wurde der parteiamtliche Boykott unwirksam. Gemischtwarenverkauf und Landwirtschaft wurden später aufgegeben.

Nach dem Krieg unterzog sich Ernst Schmitt einer Kehlkopf-Operation und verlor dabei die stimmhafte Sprache. Nach dem Tod seiner Schwester Amalia verkaufte er seine Gaststätte auf Rentenbasis an das Brauhaus Dill, Bad Neustadt/Saale. Pächter wurde Thomas Staudigel. Er war Metzgermeister und richtete eine Metzgerei ein, sonst hätte nicht existieren können.

1953, am 24.11., heiratete Ernst Schmitt die Witwe Martina Reuß, geb. Dünisch und verzog in das Haus Nr.148 am Lagerhaus.

1970 starb Ernst Schmitt in Bad Neustadt.

1970 erwarb Metzgermeister Reinhold Schneider den Besitz für 40.000 DM. Im März wurden die alten Gebäude abgerissen und das Gelände eingeebnet; nut das Schlachthaus blieb stehen.